

BENUTZERANLEITUNG

Travel Vision R6 ®

Stand Oktober 2012





Vorwort

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer Travel Vision R6 SAT-Empfangsanlage.

Diese Anleitung gibt Ihnen alle relevanten Informationen zu Installation, Gebrauch und Instandhaltung Ihrer R6.

Lesen Sie vor Inbetriebnahme Ihrer Travel Vision R6 ® zuerst diese Benutzeranleitung. Folgen Sie den Anleitungen und beachten Sie alle Anweisungen in dieser Benutzeranleitung.

Die SAT-Empfangsanlage Travel Vision R6 bietet Ihnen die größtmögliche Freiheit. Sie können Ihr Reisemobil oder Ihren Wohnwagen zum Beispiel in den Schatten eines Baumes stellen, das System an einer beliebigen geeigneten Stelle neben dem Fahrzeug aufstellen, und Ihre beliebten Radio- und Fernsehprogramme genießen. Die Travel Vision R6 ist im Handumdrehen aufgestellt, sehr einfach im Gebrauch und wird mit nur einem Kabel angeschlossen. Ein Tastendruck genügt und die Travel Vision R6 findet vollautomatisch den von Ihnen gewünschten Satelliten. Nach dem Ausrichten können Sie die Bedieneinheit einfach aus dem System nehmen, sicher aufbewahren und ununterbrochen fernsehen.

Damit eine lange Lebensdauer gewährleistet ist, wurden soviel wie möglich hochwertige Materialien wie rostfester Stahl und dauerhafte Kunststoffe eingesetzt. Das System enthält keine Teile, die vom Benutzer eine Wartung erfordern.

WARNUNGEN UND EMPFEHLUNGEN

Alle Informationen sind aktuell an dem Datum, an dem die Anleitung gedruckt wurde. Travelvision B.V. kann in keiner Weise für eventuelle Fehler bei der Erstellung dieser Anleitung haftbar gemacht werden.

Travelvision B.V. behält sich das Recht vor, Änderungen am Produkt vorzunehmen, die als notwendig erachtet werden oder dem technischen Fortschritt dienen und behält sich das Recht vor, die R6 und diese Benutzeranleitung sowie die hierin beschriebenen Produkte ohne irgendwelche vorhergehende Mitteilung zu ändern.

Travel Vision R6 ® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Travelvision B.V.

Versichern Sie sich vor der Inbetriebnahme der Anlage davon, dass die Verkabelung korrekt angeschlossen ist. Wenn Sie den Strom und den Satellitenempfänger eingeschaltet haben und dann an der R6 einen Satelliten auswählen, berücksichtigen Sie bitte, dass die Parabolantenne innerhalb einiger Sekunden beginnen wird sich zu drehen. Dies wird auch am Display der Bedieneinheit angezeigt.

Schalten Sie den Strom aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose bevor Sie Handlungen am System vornehmen. Die Bedieneinheit ist tropfwasserdicht und darf nicht mit Wasser gereinigt werden. Es wird davon abgeraten, die Antenne (ohne Bedieneinheit) mit einem Hochdruckreiniger zu reinigen. Verwenden Sie lieber ein sanftes, feuchtes Tuch mit einer Seifenlösung.

Wir bitten Sie freundlich, für nähere Auskünfte Kontakt mit dem Fachhändler aufzunehmen, bei dem Sie das System gekauft haben.

Gebrauchsanleitungen und eventuelle Softwareupdates lassen sich auf unserer Website nachschlagen:
www.travel-vision.com

TRAVEL VISION

Inhalt

1.1	Sicherheitsanweisungen und Warnungen	4
1.2	Hinweise vor Sie abreisen	4
1.3	Verpackung Travel Vision R6 ®	4
1.4	Checklist Teile	5
1.5	Hauptteile der Travel Vision R6 ®	5
2.1	Funktionen der Bedienungseinheit	6
3.1	Aufstellungsposition bestimmen	6
3.2	Dreibeinstativ aufstellen	6
3.3	Parabolantenne aufstellen	7
3.4	Elektroanschluss der Travel Vision R6 ®	8
3.5	Satellit suchen	9
3.6	Besondere Meldungen beim Suchen der Satelliten	12
3.7	Bedienungseinheit herausnehmen	12
4.1	Menü	13
5.1	Parkstand	14
6.1	Stopptaste	14
7.0	Fehlermeldungen:	14
7.1	Keinen Satelliten gefunden, siehe Anleitung	14
7.2	Satellit gefunden aber kein Bild	14
7.3	Satellit gefunden aber nicht alle Kanäle	15
7.4	PI Unterbrochen	15
7.5	Während Software-Update	15
7.6	Während Software-Update, Firmware	15
7.7	Während Software-Update, USB Disk	15
7.8	Kalibrierung nicht gelungen, Azimut und Elevationseinstellung	15
8.1	Kein LNB Signal	15
8.2	Fehlerbehebung und häufig gestellte Fragen	16
9.1	Technische Daten	17
10.1	Garantiebedingungen	17



1.1 Sicherheitsanweisungen und Warnungen

Lesen Sie die Anleitung vor Inbetriebnahme des Geräts sorgfältig durch.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Ihre Travel Vision R6 ® wurde für die automatische Suche und den automatischen Empfang von Satellitensignalen entwickelt. Dieses Gerät ist ausschließlich für den Gebrauch durch Konsumenten und den Gebrauch in Außenbereichen bestimmt.

Für den sicheren Gebrauch sollten Sie die folgenden Empfehlungen berücksichtigen:

Stativ

Achten Sie darauf, dass Sie sich beim Ein- und Ausklappen der Stativbeine nicht die Hände klemmen.

Spiegeleinheit aufstellen

Die Spiegeleinheit ist mit einem Griff an der Hinterseite ausgestattet. Beim Aufstellen und Abstellen müssen Sie das System am Griff tragen.

LNB-Arm

Achten Sie darauf, dass Ihre Finger sich beim Herunterklappen des LNB-Arms nicht zwischen dem Scharnier befinden.

Während des Ausrichtens

Sorgen Sie dafür, dass Sie während des Ausrichtens keinen Kontakt mit der Spiegeleinheit haben (Bedieneinheit ausgenommen) und dass sich keine Personen im Drehkreis des Systems befinden.

System anschließen

Sie müssen das System immer vollständig anschließen bevor Sie den Strom einschalten. Ansonsten besteht die Gefahr, dass Sie einen leichten elektrischen Schlag erhalten.

Koaxkabel

Sorgen Sie dafür, dass Sie das Koaxkabel zum System nach dem Ausrollen so flach wie möglich verlegen und eventuell abdecken, um Verletzungen durch Stolpern zu vermeiden.

1.2 Hinweise vor der Abreise

Prüfen Sie, ob das System funktioniert.

Überprüfen Sie auf der Website www.travel-vision.com oder bei Ihrem Fachhändler, ob Softwareupdates vorhanden sind.

Sollten Sie verschlüsselte Programme empfangen wollen, prüfen Sie, ob Ihre SmartCard noch gültig ist.

1.3 Verpackung Travel Vision R6 ®

Die Travel Vision R6 ® ist in einer Kartonschachtel von 66x38x83 cm, beidseitig mit EPS geschützt, verpackt.

Bevor Sie die Verpackung entfernen, bitten wir Sie freundlich, die nachstehenden Kontrollen vorzunehmen:

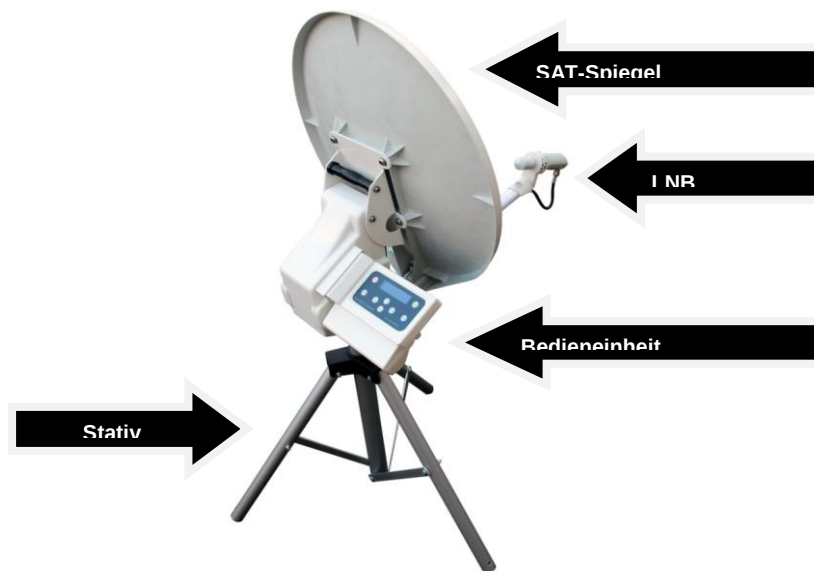
- Die Kartonschachtel darf nicht verbogen sein oder deutlich sichtbare Schäden aufweisen, wie Risse im Karton oder Beulen durch Stöße.
- Das Klebeband, mit dem die Verpackung verschlossen ist, muss unbeschädigt sein.

1.4 Checkliste Teile

Die Verpackung muss die nachstehenden Teile enthalten:

- Parabolantenne (komplette Antenne mit LNB)
- Bedieneinheit (Display, Halterung mit Elektronik und Motoren)
- Dreibeinstativ
- 15 m Koaxkabel mit Steckverbindern
- 230 V Netzteil
- Einspeiseweiche
- 20 cm Koaxkabel (für den Anschluss von der Einspeiseweiche zum SAT-Empfänger)
- Benutzeranleitung

1.5 Hauptteile der Travel Vision R6 ®



15 m Koaxkabel



Koaxkabel 20cm



Einspeiseweiche (Power-Inserter)



Netzteil 230V

2.1 Funktionen der Bedieneinheit

Die Bedieneinheit hat 4 Funktionen:

Antrieb	Die eingebauten Motoren und Elektronik sind der Antrieb des Systems.
Bedienung	Steuerung der Parabolantenne, z.B. Satellitenwahl, Parkposition, usw.
Kontrolle	Das Display zeigt den Systemstatus
Update	Austausch/Aktualisierung der Software.



1. Start (System beginnt den Satelliten zu suchen)
2. Park (System stellt sich in Parkposition)
3. Enter (Wahl)
4. Auf
5. Ab
6. Escape (Schritt zurück)
7. Menu (wählt Menü)
8. Stopp (System stoppt aktuelle Handlung)



9. USB-Anschluss

An der Hinterseite der Bedieneinheit befindet sich ein USB-Anschluss für eventuelle Software-Updates (siehe Kapitel 4.2).

3.1 Aufstellposition bestimmen

Bei der Wahl einer geeigneten Stelle für das Aufstellen der Parabolantenne müssen verschiedene Faktoren berücksichtigt werden:

- Der Boden, auf dem die Antenne aufgestellt wird, muss entsprechend flach sein.
- Die ideale Situation ist eine Stelle, wo die Sicht in alle Richtungen frei ist.
- Wenn dies nicht möglich ist, kontrollieren Sie bitte, dass die Sicht in Richtung des gewünschten Satelliten frei ist (keine Hindernisse wie Bäume, Gebäude, hohe Fahrzeuge usw.)

3.2 Dreibeinstativ aufstellen



Wenn der Standort für die Parabolantenne bestimmt worden ist, können Sie das Dreibeinstativ ausklappen und aufstellen. Sorgen Sie dafür, dass Sie die Beine soweit wie möglich ausklappen, damit das System stabil und sicher steht. Sie können die Beine des Stativs mit den mitgelieferten Heringen auch verankern. Das Stativ muss auf einen möglichst flachen Untergrund aufgestellt werden. Der Boden muss nicht genau waagrecht sein, aber: je waagerechter der Boden ist, desto schneller wird das System den Satelliten finden.

3.3 Parabolantenne aufstellen

Stellen Sie die Parabolantenne auf das Stativ.

Begleiten Sie die Drehachse der Parabolantenne in die Kunststoffkappe des Stativs.



Drehen Sie dann die Antenne langsam nach links oder rechts, bis die Drehachse im Stativ gesichert ist.



Klappen Sie den LNB-Arm ganz nach unten.



Sorgen Sie dafür, dass der Arm einrastet, so dass der LNB in Bezug auf den Reflektor optimal ausgerichtet ist.



Bevor Sie das System erstmalig Mal in Betrieb nehmen, müssen Sie das Kabel mit dem F-Anschlusstecker an den LNB anschließen. Drehen Sie dazu diesen F-Anschlusstecker handfest.

3.4 Elektroanschluss der Travel Vision R6 ®

Das System wird mit 2 Koaxkabeln angeschlossen. Das lange Koaxkabel wird zwischen der Parabolantenne außen und der Einspeiseweiche im Fahrzeug angeschlossen. Dann verbinden Sie die Einspeiseweiche mit dem mitgelieferten kurzen Koaxkabel mit Ihrem SAT-Empfänger (nicht im Lieferumfang enthalten).

Die Travel Vision R6 ® funktioniert mit 24 Volt Gleichspannung. Die erforderliche 24 Volt-Spannung wird durch das mitgelieferte 230V-Netzteil erzeugt und der Antenne über die Einspeiseweiche und das Koaxkabel zugeführt. Die Travel Vision R6 ® ist werkseitig geeignet für den Anschluss von 1 Empfänger mit unbeschränktem Empfang aller Kanäle des gewählten Satelliten.



Anschlussvorgang:



Drücken Sie den F-Anschlusstecker des Koaxkabels gut gegen den Anschluss, und drehen Sie den Stecker dann handfest an. Der Anschluss befindet sich an der Unterseite des SAT-Spiegels.



Drücken Sie den F-Anschlusstecker an der anderen Seite des Koaxkabels gegen den Anschluss der Einspeiseweiche (mit 'ANTENNA R6' vermerkt), und drehen Sie ihn handfest.

Verbinden Sie das kurze Koaxkabel mit dem Empfängeranschluss (RECEIVER) der Einspeiseweiche und dem Satelliteneingang Ihres SAT-Empfängers und drehen Sie beide Seiten des Kabels handfest.

Stecken Sie den Klinkenstecker des Netzteils (runder Stecker) in den 24V-Eingang der Einspeiseweiche (POWER-IN 24V) und stecken Sie den Netzstecker in die 230 Volt-Wandsteckdose.

Das System ist jetzt betriebsbereit.

3.5 Satellit suchen

Nach dem Anschluss der Kabel schalten Sie Ihren Satellitenempfänger und Ihr Fernsehgerät ein. Stecken Sie anschließend die Bedieneinheit fest in das R6 SAT-System.



Das Display der Bedienungseinheit zeigt daraufhin aufeinander folgend:

TRAVEL-VISION
WARTEN AUF PI

TRAVEL-VISION
RECREATION

FIRMWARE v***
BOOTEN

Diese Mitteilung wird nach einigen Sekunden gelöscht, und dann zeigt das System das Auswahlmenü der Satellitenliste. Zu diesem Zeitpunkt können Sie den gewünschten Satelliten wählen.

ASTRA 1 19.2° ∞
LNB NACH 0 DREHEN

Bei der ersten Inbetriebnahme ist die Anlage auf den Satelliten ASTRA 1 voreingestellt. Das System speichert immer den zuletzt von Ihnen gewählten Satelliten und wird diesen nach dem Einschalten im Display anzeigen.

Liste der vorprogrammierten Satelliten, die Sie wählen können:

Satellit	Position	Satellit	Position
Astra 1	19,2 E	Sirius	5 E
Astra 3	23,5 E	Thor	1 W
Astra 2	28,2 E	Atlanticbird 3	5 W
Hotbird	13 E	Atlanticbird 2	8 W
Hellasat 2	39 E	Atlanticbird 1	12,5 W
Eurobird 9a	9 E	Telstar 12	15 W
Eutelsat W3A	7 E	Hispasat	30 W



Rechts auf dem Display sehen Sie ein blinkendes ∞ Zeichen. Dieses Zeichen zeigt den Status der GPS-Position. Solange dieses Zeichen blinkt, sucht das System die GPS-Position. Leuchtet das Zeichen dauernd, dann hat das System die GPS-Position gefunden.

Wir empfehlen, mit der Wahl des gewünschten Satelliten so lange zu warten, bis das System die GPS-Position gefunden hat. Die Zeitdauer für die Bestimmung dieser Position ist durchschnittlich 1 Minute (siehe auch die Bemerkung unten).

Nachdem die korrekte GPS-Position gefunden ist, findet das System den Satelliten schneller. Sie haben zu diesem Zeitpunkt auch die Möglichkeit, für den optimalen Empfang sofort die richtige LNB-Position einzustellen.

Im Display wird die korrekte LNB-Position für jeden Satelliten angezeigt; dies kann für jeden gewählten Satelliten unterschiedlich sein. Wenn die GPS-Position noch nicht gefunden ist, ist sie immer 0.

Bemerkung:

Es ist möglich, dass bei einem schwachen GPS-Signal keine Position gefunden wird. Das System kann dann normal benutzt werden. Die Zeitdauer der Suche ist aber länger und die beste LNB-Position wird nicht gezeigt. Wird während der Suche dennoch ein GPS-Signal gefunden, dann stellt das System sich automatisch ein.



Mit den Tasten „auf“ und „ab“ (4 und 5) der Bedieneinheit können Sie Schritt für Schritt die vorprogrammierten Satelliten auswählen und ansehen. Bei jedem Satellit wird die korrekte LNB-Position im Display angezeigt.

Wählen Sie den gewünschten Satelliten, lesen Sie die entsprechende LNB-Position im Display ab und stellen Sie den LNB dann korrekt ein, indem Sie den Halter in die korrekte Position nach rechts oder links drehen (siehe unten).



Single LNB, Position 0

Nachdem Sie die korrekte LNB-Position eingestellt haben, drücken Sie "Start" um das Suchen zu starten.



Das System wird sich nach 5 Sekunden kalibrieren und sucht seine senkrechten und waagerechten Referenzpunkte. Im Display sehen Sie die nachstehenden Meldungen:

KALIBRIEREN WARTEN
BITTE

KALIBRIERUNG
ELEVATION

KALIBRIERUNG
AZIMUT

Nach dieser Startphase sucht das System automatisch den von Ihnen gewählten Satelliten. Zum Beispiel:

ASTRA 1 19.2°E
SUCHEN

Sofort nachdem die Travel Vision R6 ® den gewünschten Satelliten gefunden hat, wird sie sich nach der Kontrolle mit kleinen Schritten optimal ausrichten. Dieser Vorgang dauert etwa 2 Minuten. Das System zeigt die Meldung:

ASTRA 1 19.2°E
OPTIMALISIEREN

Nach der Optimierungsphase ist das System genau auf den Satelliten ausgerichtet und Sie sehen die nachstehenden Meldungen:

ASTRA 1 19.2°E

OPTIMAL SIGNAL
LNB POSITION O

MODUL KANN ENTFERNNT
WERDEN

(Bemerkung: die obige LNB-Position ist ein Beispiel)

Das empfangene Signal wird jetzt an den angeschlossenen Satellitenempfänger weitergegeben und Sie können fernsehen. Sie müssen jetzt die Bedieneinheit aus dem System herausnehmen und sicher aufbewahren. Sie können auch sehen, welches die korrekte LNB-Position ist.

3.6 Besondere Meldungen beim Suchen des Satelliten

- 1) Es ist möglich, dass bei einem schwachen GPS-Signal die momentane Position nicht gefunden wird. Das System kann dann normal benutzt werden, jedoch ist die Dauer der Ausrichtung länger und die optimale LNB-Position wird nicht angezeigt.
- 2) Wenn Sie auf „Start“ gedrückt haben, bevor die GPS-Position bestimmt worden ist, kann das System das Suchen plötzlich einstellen und die nachstehende Meldung zeigen:

OPTIMAL SIGNAL
LNB POSITION +3

Das System hat die GPS-Position inzwischen gefunden und die Position des LNBS muss der Meldung im Display entsprechend geändert werden. Wenn Sie die LNB-Position nicht korrigieren, werden Sie möglicherweise kein Satellitensignal empfangen.

Sie müssen den LNB in die richtige Position drehen und dann auf Start drücken. Nun wird das System den Satelliten suchen.

- 3) Wenn das System nicht länger dreht, weil es einen Satelliten mit den richtigen Eigenschaften gefunden hat, die interne Überprüfung jedoch ergibt, dass dies nicht der von Ihnen gewählte Satellit ist, gibt das System eine Meldung aus wie zum Beispiel:

SATELLIT GEFUND.
FALSCHER SAT.

Das System sucht dann automatisch weiter nach dem richtigen Satelliten.

3.7 Bedieneinheit herausnehmen

An der Unterseite der Bedieneinheit befindet sich die Entriegelung. Wenn Sie die Entriegelung fest eindrücken, können Sie Bedieneinheit herausnehmen.



Wenn Sie die Entriegelung eindrücken, wird die Einheit entriegelt.



Sie können die Einheit kontrolliert nach rechts ziehen und aus dem System entfernen. Seien Sie bitte vorsichtig, damit das System auf den Satelliten ausgerichtet bleibt.

Bemerkung:

Die Bedieneinheit ist tropfwasserdicht, damit Sie das System auch bei Regen ausrichten können. Wir empfehlen, die Bedieneinheit jedes Mal nach dem Ausrichten aus dem System zu entfernen um gegen Diebstahl oder Wasserschäden vorzubeugen.

4.1 Menü

Im Menü können Sie verschiedene Wahlmöglichkeiten einstellen, unter anderem:

- 1) Sprache
- 2) Firmware-Update

1) Sprache

Sie können Niederländisch, Deutsch, Englisch oder Französisch als Benutzersprache wählen.

SPRACHE

Wählen Sie die richtige Sprache mit den Tasten „auf“ und „ab“ und bestätigen Sie mit der „Enter“-Taste.

DEUTSCH

2) Firmware-Update

Die Travel Vision R6 sucht die Satelliten aufgrund verschiedener, vorprogrammierter Frequenzen. Diese Frequenzen wurden sorgfältig von Travel Vision ausgewählt, können sich aber im Laufe der Zeit ändern. Bei Änderung dieser Frequenzen gibt Travel Vision eine neue Firmware-Software-Version heraus, damit das System diese neuen Frequenzen einsetzen kann. Diese Software können Sie unentgeltlich von der Website www.travel-vision.com herunterladen oder über Ihren Händler bekommen.

Laden Sie die Software für Ihr Travel Vision-System von der Website herunter und speichern Sie die Software auf einem leeren USB-Stick. Stecken Sie den USB-Stick in den USB-Anschluss an der Unterseite der Bedieneinheit (siehe Seite 6).

(Für das Installieren der Software muss die Bedieneinheit an ein vollständig angeschlossenes System angeschlossen sein.)

Drücken Sie die Menü-Taste und wählen Sie mit den Tasten „auf“ oder „ab“ den Punkt Firmware.

FIRMWARE

Nach Drücken der Taste „Enter“ sehen Sie die installierte Softwareversion. Drücken Sie nochmals „Enter“ und Sie sehen die Meldung:

EINSTELLUNG:
FIRMWARE UPDATE?

Drücken Sie nochmals „Enter“

SIND SIE SICHER?

Wählen Sie „Ja“. Das System wird jetzt mit neuer Software aktualisiert und schaltet dann automatisch neu ein.

AKT. SETTINGS

TRAVELVISION

Entfernen Sie den USB-Stick aus dem USB-Anschluss; das System ist jetzt mit der neuen Software ausgestattet und ist gebrauchsfertig.

5.1 Parkstand

Für das Aufbewahren des Systems müssen Sie den Parkstand einschalten. In dieser Position wird der Spiegel ganz aufrecht stehen und Sie können ihn einfach aufbewahren.

Drücken Sie die blaue Parkstand-Taste und Sie sehen die nachstehenden Meldungen:

ACHTUNG, PARKEN FANGT
AN IN ... S.

SYSTEM
GEPARKT

MODUL KANN ENTFERNNT
WERDEN

Wenn Sie das System aufbewahren, schalten Sie zuerst die Spannung aus, bevor Sie das Koaxkabel, die Antenne mit Stativ usw. demontieren. (Eine spezielle Tasche, in der Sie das System aufbewahren können, ist optional erhältlich).

6.1 Stopptaste

Sie können an jedem beliebigen Augenblick die rote Taste drücken, wodurch das System die momentane Handlung einstellt und bei der Liste der Satelliten neu anfängt.

SYSTEM
GESTOPPT

7.0 Fehlermeldungen

7.1 Keinen Satelliten gefunden

Wenn der Satellit nicht gefunden wird, sehen Sie die nachstehende Meldung:

NICHT GEFUNDEN

HANDBUCH
NACHSLAGEN

- 1) Kontrollieren Sie, ob es Hindernisse in Richtung des Satelliten gibt (siehe eventuell Kapitel 2.1, korrekte Position bestimmen).
- 2) Kontrollieren Sie, ob Sie über die neueste Travel Vision R6 Softwareversion verfügen, weil Satellitenfrequenzen eventuell geändert wurden: www.travel-vision.com oder fragen Sie Ihren Händler.
- 3) Sie befinden sich möglicherweise außerhalb der Ausleuchtzone (Footprint) des gewünschten Satelliten.

7.2 Satellit gefunden aber Sie haben kein Bild

Kontrollieren Sie das Koaxkabel zwischen der Einspeiseweiche und Ihrem Satellitenempfänger. Kontrollieren Sie die Anschlusskabel zwischen Ihrem Satellitenempfänger und Ihrem Fernseher. Schalten Sie den Empfänger und dann den Fernseher aus und ein. Beachten Sie die Fehlerhinweise in der Gebrauchsanleitung Ihres Satellitenempfängers/Fernsehers.

- 7.3 Satellit gefunden, aber nicht alle Kanäle empfangbar**
Kontrollieren Sie, ob Ihr Abonnement/Smartcard noch aktiv ist.

- 7.4 PI Unterbrochen:**

PI VERB. VERBROCHEN

Die Bedieneinheit erkennt die Einspeiseweiche nicht. Kontrollieren Sie die Anschlüsse und schalten Sie die Spannung aus und wieder ein. Stecken Sie die Bedieneinheit nochmals fest ein.

- 7.5 Während Software-Update**

FEHLER BEIM
UPGRADEN

Wiederholen Sie den Software-Updatevorgang.

- 7.6 Während Software-Update, Firmware**

FIRMWARE
NICHT GEFUNDEN

Kontrollieren Sie, ob Sie die Software richtig auf dem USB-Stick gespeichert haben.

- 7.7 Während Software-Update, USB Disk**

USB DISK
NICHT GEFUNDEN

Stecken Sie den USB-Stick nochmals ein.

- 7.8 Kalibrierung nicht gelungen, Fehler Azimuteinstellung, Fehler Elevationseinstellung**

FEHLER WAHREND
KALIEBRIERUNG

FEHLER AZIMUT
ANPASSUNG

FEHLER ELEVATION
ANPASSUNG

Kontrollieren Sie, ob es Hindernisse gibt, die das Drehen der Antenne stören.
Entfernen Sie die Bedieneinheit aus der Antenne, stecken Sie diese erneut fest wieder ein und starten Sie einen neuen Suchvorgang.

- 8.1 Kein LNB-Signal**

KEIN LNB-SIGNAL
HANDBUCH NACHSLAGEN

Kontrollieren Sie, ob der F-Anschlussstecker beim LNB festgedreht ist.
Kontrollieren Sie, ob das LNB-Kabel beschädigt worden ist.

8.2 Fehlerbehebung und häufig gestellte Fragen

Bedieneinheit leuchtet nicht auf; das System macht nichts

- Kontrollieren Sie, ob Sie das Netzteil an die Einspeiseweiche angeschlossen haben. Die grüne Leuchte der Einspeiseweiche muss aufleuchten und anzeigen, dass Strom vorhanden ist.
- Kontrollieren Sie, ob der SAT-Empfänger eingeschaltet und ein Sender ausgewählt wurde (nicht in Bereitschaft/StandBy). Wenn Sie die Bedieneinheit in die R6 (nicht in Bereitschaft) eingesteckt haben, leuchtet, wenn Sie den Empfänger auf einem beliebigen Sender einschalten, die zweite grüne Leuchte auf. In diesem Moment leuchtet auch die Bedieneinheit auf und Sie können das System benutzen.
- Wenn Sie den externen Satellitenanschluss oder ein vorhandenes Koaxkabel in Ihrem Reisemobil oder Wohnwagen benutzen: Schließen Sie erst das mitgelieferte Koaxkabel direkt auf den Empfänger an und prüfen Sie, ob das System funktioniert. Kontrollieren Sie dann ihren externen Satellitenanschluss.

Sie haben einen Satelliten gewählt, aber das System kalibriert nur und kehrt dann zum Hauptmenü der Satellitenauswahl zurück.

Es gibt einen zu hohen Spannungsabfall durch das Koaxkabel, wodurch das System nicht funktioniert. Wahrscheinlich benutzen Sie den externen Satellitenanschluss oder ein vorhandenes Koaxkabel in Ihrem Reisemobil oder Wohnwagen. Schließen Sie das mitgelieferte Koaxkabel direkt auf den Empfänger an und prüfen Sie ob das System funktioniert. Kontrollieren Sie dann ihren externen Satellitenanschluss.

Das System zeigt die Fehlermeldung: Kalibrierung falsch

- Wahrscheinlich ist die Bedieneinheit nicht gut eingesteckt. Schalten Sie den Strom aus und entfernen Sie die Bedieneinheit. Stecken Sie die Bedieneinheit neu ein und schalten Sie den Strom wieder ein. Wenn das System weiterhin diese Meldung gibt, müssen Sie Kontakt mit Ihrem Händler aufnehmen.

Muss das System waagerecht stehen?

- Das System muss nicht genau waagerecht stehen um den Satelliten zu finden. Aber: je waagerechter das System aufgestellt ist, umso schneller wird der richtige Satellit gefunden. Das ist auch besser für die LNB-Einstellung (Skew).

Muss die Update-Software geöffnet werden, bevor sie auf einen USB-Stick gespeichert wird?

- Nein, Sie können die Software auch nicht mit dem Computer öffnen. Sie brauchen sie nur auf einen leeren USB-Stick zu kopieren (rechte Maustaste: kopieren) und zu speichern (rechte Maustaste: einfügen). Durch die auf Ihren Computer installierte Anti-Virus Software ist das vielleicht nicht direkt über Ihr E-Mail Programm möglich. In diesem Fall machen Sie einen Zwischenschritt, indem Sie die Software zuerst der Arbeitsoberfläche hinzufügen und dann auf einen USB-Stick speichern.

Wie kann ich sehen, was meine heutige Software-Version ist?

- Wenn Sie die Bedieneinheit in das (völlig angeschlossene) System einstecken, startet sie und es erscheint der Text „Travelvision“, und dann die „Software-Version“ (z.B. 1.1.**).

9.1 Technische Daten

Spiegeldurchmesser	: R6-55 55 cm, R6-65 65 cm
Gewicht	: R6-55 7,4 kg, R6-65 8,5 kg
Versandmaße und Gewicht	: 660x38x83 cm, Bruttogewicht etwa 10 kg
Netzteil	: 230 VAC auf 24V DC
Stromverbrauch	: 950 mA max.
Software-Update	: Über USB
Anschlusskabel	: 75 Ω doppelt geschirmt (serienmäßig 15 m mitgeliefert)
Anschluss	: 1 SAT-Empfänger

10.1 Garantiebedingungen

1. Die Garantie gilt ausschließlich, wenn das Travel Vision System korrekt aufgestellt worden ist, und den in der Anleitung beschriebenen Schritten entsprechend benutzt wurde.
2. Dank der strengen Qualitätsprüfung und der hohen Anforderungen, die an die eingesetzten Materialien gestellt werden, gewährleistet Travelvision B.V. die Lieferung eines funktionsfähigen Travel Vision Systems.
3. Sollten sich bei normalem Gebrauch des Travel Vision Systems dennoch innerhalb von **24 Monaten** nach dem Kauf und innerhalb von 36 Monaten nach dem Herstellungsdatum Defekte aufweisen durch Herstellungs- und/oder Materialfehler, so wird der Defekt den nachstehend beschriebenen Garantiebedingungen entsprechend behoben.
4. Die Garantie gilt nur bei Vorlage (einer Kopie) des Kaufbelegs und nach Mitteilung der Seriennummer durch den Besitzer des Travel Vision Systems.
5. Die Garantie ist nicht übertragbar.
6. Der Besitzer des Travel Vision Systems hat sofort bei Feststellung eines Problems den Händler zu benachrichtigen und ihm die Gelegenheit zu geben, den Fehler festzustellen.
7. Wenn – nach Meinung des Händlers – ein Fehler sofort beseitigt werden kann, so ist er berechtigt, die Reparatur vorzunehmen. Wenn das nicht möglich ist, so wird der Händler – ohne eine sich daraus ergebende Verpflichtung, für einige Zeit ein Ersatzsystem zu liefern – das Travel Vision System für eine Reparatur zu seinem Unternehmen mitnehmen bzw. an Travelvision B.V. einzusenden, um die Reparatur ausführen zu lassen.
8. Travelvision B.V. behält sich das Recht vor, bei der Abwicklung der Garantie oder beim Einholen von Empfehlungen Dienste von Drittparteien einzuschalten bzw. auf Drittparteien zu verweisen.
9. Anspruch auf Garantie ist nur möglich, wenn alle Garantiebedingungen erfüllt worden sind. Die Haftung der Travelvision B.V. beschränkt sich auf Vergütung oder Zahlung der Reparaturkosten oder Ersatz des (ganzen) Travel Vision Systems, oder des Teils, das Fehler aufweist; dies immer nach eigenem Ermessen und Beurteilung der Travelvision B.V..
10. Travelvision B.V. behält sich das Recht vor, ganz nach eigenem Ermessen zu beurteilen, ob der Fehler auf nicht-sachgerechten Gebrauch und/oder inkorrekte Installation des Travel Vision Systems zurückzuführen ist: Im Falle eines nicht-sachgerechten Gebrauchs verfallen alle Garantieansprüche und werden deshalb abgelehnt.
11. Travelvision B.V. übernimmt keine Verantwortung für Tauglichkeit des Travel Vision Systems für andere Zwecke als den Verwendungszweck, den Travelvision B.V. in der Benutzeranleitung beschrieben hat. Deswegen akzeptiert Travelvision B.V. keine Haftung, wie auch immer, für irgendwelche, sich daraus ergebenden Schäden.
12. Travelvision B.V. haftet nicht für irgendwelche Fehler oder mangelnde Funktionsfähigkeit des Travel Vision R6-Systems, die durch höhere Gewalt, das nicht korrekte oder vollständige Funktionieren von Produkten und/oder Diensten von Drittparteien oder eine Nichtverfügbarkeit verursacht werden. Travelvision B.V. akzeptiert deswegen keine Haftung für irgendwelche sich daraus ergebenden Schäden.